



Lass den Stift sprechen - Sketchnotes und "Bildsprache" in der Logopädie
Einfache Strichzeichnungen als flexibles Therapiewerkzeug für alle Störungsbilder

Referentin:	Ayoka Kaiser
Datum:	27.10.2022 – 28.10.2022 Teil I online Donnerstag 15:30 Uhr – 18:45 Uhr Freitag 09:30 Uhr – 17:00 Uhr
	21.11.2022 Teil II online Montag 16:00 Uhr – 19:15 Uhr
Seminargebühr:	€ 289,-
Fortbildungspunkte/Unterrichtseinheiten:	16 UE/8 FBP

Seminarbeschreibung

Bilder zur Vermittlung von Sprache sind aus der Logopädie nicht wegzudenken. Was passiert aber im Kopf, wenn man Übungswörter live vor Aphasikern zeichnet? Und was können visuelle Notizen im Gespräch mit Eltern mit Migrationshintergrund bewirken? Oder in der Therapie mit behinderten Kindern? Die Wirkungen sind erstaunlich!

Wer lernt, mit einer Kombination von einfachen Strichzeichnungen, Worten und Grafikelementen schnelle Bilder im Moment zu erstellen, hat ein unglaublich vielseitiges und flexibles Werkzeug für alle Störungsbilder zur Hand.

Sie können nicht zeichnen? Sketchnotes und "Bildsprache" sind einfach zu lernen, auch ganz ohne künstlerisches Talent! Denn hier geht es nicht um schöne Bilder, sondern um Kommunikation und Verständigung.

Im ersten Teil des Workshops lernen Sie die Grundlagen von Sketchnotes kennen und erforschen in vielen, vielen praktischen Übungen die konkrete Umsetzung für Ihren Therapie-Alltag.

Im zweiten Teil widmen wir uns Anwendungsfeldern, die etwas Vorkenntnis erfordern. Zwischen den Terminen steht Ihnen eine digitale Plattform zum gegenseitigen Austausch zur Verfügung.

Inhalte des Seminars:

- Was sind Sketchnotes und "Bildsprache"?
- Wie können Sketchnotes die logopädische Therapie bereichern?
- Praxis: Grundformen, Symbole, Grafikelemente, Layout, Templates
- Unterschiedliches Vorgehen in verschiedenen Störungsbildern
- Praxis: konkrete Anwendung im beruflichen Alltag